Futter für Hund und Katz wird immer teurer
Was hinter den Preissteigerungen von bis zu 70 Prozent steckt
WIRTSCHAFT 10

EDWINDEJONGH/ISTOCKPHOTO.COM

KURIER
UNABHÄNGIGER JOURNALISMUS FÜR ÖSTERREICH
Freitag
10. Februar 2023
Nr. 41 / 2 €
KURIER.at

Abhängigkeit von russischem Gas steigt wieder auf über 70 %

Energie. Im September hatte der russische Anteil der Gas-Importe nur 21 % betragen SEITE 11

Ein „Sieg" für Wolodimir Selenskij in Brüssel

Europa-Tour. Höchste Sicherheitsstufe, stehende Ovationen, Unterstützungsbekundungen: Der ukrainische Präsident Wolodimir Selenskij wurde am Donnerstag in Brüssel mit offenen Armen empfangen. Sein Wunsch nach mehr Hilfe wurde – zumindest verbal – erfüllt: EU-Parlamentspräsidentin Metsola forderte Kampfjets, Frankreichs Präsident Macron sprach davon, die Ukraine „bis zum Sieg" zu begleiten – wie der aussieht, ist aber höchst umstritten. Das eigentliche Thema des Gipfels, die Migrationsfrage, wirkte da fast wie ein Nebenaspekt. Österreichs Kanzler Nehammer verlangte jedenfalls lautstark mehr Kooperation und Außengrenzschutz – im Fall des Falles würde er die gemeinsame Gipfelerklärung boykottieren. Eine Einigung kam bis zum Abend nicht zustande.

THEMA DES TAGES 4/5

Schulterschluss: EU-Kommissionschefin Ursula von der Leyen, Wolodimir Selenskij und Ratspräsident Charles Michel

APA/AFP/KENZO TRIBOUILLARD

Österreich K

LAURA HESS

„Traum von Linz" muss weichen

Oberösterreich. Das Leben in der Sintstraße war für Arbeiterfamilien das pure Glück. Nun wird ein Teil der Häuser abgerissen.
SEITE 18

Sportprofis als Mordopfer

Wien. Der ehemalige Fußballer Volkan Kahraman ist schon der dritte Sportprofi aus Österreich, an dem in den vergangenen 15 Jahren ein Gewaltverbrechen verübt wurde.
SEITE 20

HEUTE MIT FERNSEHPROGRAMM

FR	SA	SO
7°	10°	9°

Freundlich. Nur in der Früh Frost und regional Nebel.
WETTER 2

Mobilität	23
Auszeit, Kino	24, 28
Glücksspiele	26

Menschen

GUITAR

Mindestens 20.000 Menschen sind tot, und wir können uns das nicht vorstellen. Wir wissen, was es heißt, wenn ein Mensch tot ist, und es ist nicht weniger als ein Weltuntergang. 20.000 Weltuntergänge? Wir können damit nicht umgehen.

Wir sehen die Bilder, wenn ein Kind noch lebend aus den Trümmern gezogen wird, und manche von uns müssen vor Dankbarkeit vielleicht weinen. Dankbar, weil Leben gerettet werden, weil es noch Wunder gibt, dankbar aber auch, dass wir dankbar sein dürfen. Nur Erdbeben, Krieg, Pandemie, das würden wir nicht aushalten.

Natürlich helfen wir, hilft Österreich, so gut es eben kann. Not kann man nicht gegen Not aufrechnen. Not und Leid, egal, wo es sich ereignet, geht uns immer alle an. Weil wir Menschen sind, und weil wir den Glauben daran nicht verlieren wollen, dass wir gut sind und dass die Welt besser werden kann.

guido.tartarotti@kurier.at

Sie halten sich mit dem KURIER gut über Wasser

Neu in Österreich: „Lifelong Swimming"

Sprungbrett. Das KURIER-Medienhaus, die Wiener Volkshochschulen und der Österreichische Schwimmverband haben den ersten „Lifelong Swimming"-Kurs in Österreich organisiert. Der Kurs war nach nur drei Stunden ausgebucht. Mitte der Woche erfolgte der Start im Döblinger Hallenbad. Kursleiter Josef „Pepsch" Kocsi, weltweit einer der schnellsten Schwimmer in seiner Altersklasse, zeigte sich begeistert von der Lernwilligkeit der Leserschaft. Alle hätten schon in der ersten Einheit schöne Fortschritte erzielt. LIFESTYLE 25

GERHARD DEUTSCH

Leser des KURIER sind seit Mittwoch im Kurs von Josef Kocsi, einem der schnellsten Schwimmer in seiner Altersklasse

© Salzburgerland Tourismus/C. Oberschneider

9 024700 212519 06
Post: Österreichische Post AG TZ 02Z034475T; KURIER Zeitungsverlag und Druckerei GmbH, 1190 Wien **Retouren:** Postfach 100, 1350 Wien DE, IT, SL € 3,60; HRK 27,12 / € 3,60

Novomatic spielt international groß auf

Gaming-Technologiekonzern. In den USA geht der Online-Markt immer weiter auf, in Europa setzt Novomatic stark auf Großbritannien. Trotz Brexit geht in Großbritanniens Glücksspielindustrie die Post ab

AUS LONDON
ANDREA HODOSCHEK

Der niederösterreichische Gaming-Technologiekonzern Novomatic treibt die Internationalisierung stark voran. Nicht nur in Europa, wo Novomatic längst Marktführer ist. Jetzt stehen die USA, Kanada und Lateinamerika im Fokus.

Nach zwei schwierigen Pandemie-Jahren ging es 2022 wieder aufwärts. Für 2023 erwartet Thomas Graf, Sohn von Konzerngründer Johann F. Graf, „ein starkes Wachstum, trotz der Teuerung“. Die Nachfrage sei derart stark, dass man trotz 14 Produktionsstandorten, einer davon in Gumpoldskirchen, kaum mit der Lieferung von Automaten und elektronischem Equipment für Casinos nachkomme.

Zudem setzt Novomatic stark auf die weitere Digitalisierung, die Plattform dafür ist die Tochter Greentube. Das Unternehmen ist mit 1.000 Mitarbeitern, der Großteil davon Software-Entwicklungsteams, bereits in 17 Ländern unterwegs. Das ehemalige Start-up entwickelt Content für Anbieter von Online-Glücksspielen und für Lotterien.

US-Onlinemarkt

In den USA geht der Online-Markt immer weiter auf. Greentube ist schon in New Jersey, Michigan und Connecticut zertifiziert und beliefert große Casinos-Gruppen. Das dürfte erst der Anfang sein. Graf rechnet mit einer weiteren Liberalisierung für Online-Casinos in New York, Kalifornien und Florida: „Das Potenzial in den USA ist wesentlich größer als in Europa, die Bundesstaaten suchen nach Einnahmequellen.“ In 30 Bundesstaaten seien außerdem Sportwetten erlaubt.

Ein weiterer „signifikanter Markt“ sei Kanada, wo nach dem staatlichen Monopol jetzt auch private Anbieter Lizenzen bekommen.

THOMAS MEYER PHOTOGRAPHY

Thomas Graf, Sohn des Novomatic-Gründers, erwartet heuer ein starkes Wachstum

Auf dem Radar steht auch Lateinamerika. In Brasilien gebe es Absichtserklärungen zur Öffnung des Glücksspielmarktes. Kolumbien, Peru und Chile regulieren derzeit ihre Märkte. Graf betonte, dass Novomatic ausschließlich in gesetzlich regulierten Märkten engagiert sei.

Spielfreudige Briten

In Europa setzt Novomatic stark auf Großbritannien. Die Gruppe ist seit 2000 in UK, beschäftigt 3.000 Mitarbeiter und ist Marktführer bei Casinos-Equipment. Unter der Marke „Admiral“ betreibt Novomatic zudem 250 Automaten-Casinos, Trend stark steigend. Für 2023 sind in Großbritannien weitere Übernahmen geplant, erklärt Landes-CEO Zane Mersich. Der Schwerpunkt liege aber auf organischem Wachstum.

Trotz Brexit geht in Großbritanniens Glücksspielindustrie die Post ab. „UK ist nicht nur einer der größten und fortschrittlichsten Glücksspielmärkte Europas, sondern auch einer der am strengsten regulierten Märkte weltweit“, betont Graf. Alle Anbieter müssen von der UK Gambling Commission lizenziert werden, die Behörde kontrolliere laufend, um Geldwäsche und illegales Glücksspiel zu verhindern.

Weltgrößte Messe

Auf der ICE in London, der weltweit größten Gaming-Messe, präsentierte sich Novomatic nach zweijähriger Corona-Pause wieder als größter Aussteller. Unter den 650 Anbietern finden sich alle großen internationalen Glücksspielunternehmen.

Die internationale Expansion im Glücksspiel zieht Novomatic unter der Marke „Admiral“ durch, die in Österreich vor allem für Sportwetten steht. Ein Bereich, für den Graf ebenfalls große Wachstumschancen ortet.

Mittlerweile spielt Novomatic auch im Bezahlgeschäft mit und liefert Cash-Automaten für Casinos und Wettbüros. Der Zahlungsverkehr wird über Finanzdienstleister abgewickelt. Doch in Italien, einem der wichtigsten Märkte in der EU, hat Novomatic bereits eine Konzession für Zahlungsverkehr.

Heimmarkt

Im Gegensatz zu den Briten gibt es Österreich immer noch keine unabhängige Glücksspielbehörde, für die nächste Zeit ist wegen Differenzen zwischen ÖVP und Grünen auch nicht damit zu rechnen.

Graf betonte, dass die Konzernzentrale in Gumpoldskirchen aufrechterhalten werde. Ob Novomatic aber bei den Ausschreibungen um die Konzessionen für Casinos, Lotto und Online ins Rennen gehen werde, wollte er nicht kommentieren.

Österreich scheint in der gesamten Unternehmensgruppe von untergeordneter Bedeutung. Nicht einmal mehr fünf Prozent des Umsatzes werden hierzulande eingespielt. 3.000 von weltweit aktuell rund 22.000 Mitarbeitern sind in Österreich beschäftigt.

Der Besuch des KURIER auf der ICE in London erfolgte auf Einladung von Novomatic.

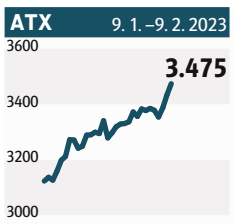
Gaming-Technologie mit drei Geschäftsfeldern

Novomatic. Der 1980 vom Selfmade-Industriellen Johann F. Graf gegründete Konzern ist einer der größten Gaming-Technologie-Anbieter. Novomatic hat 14 Produktionswerke, 28 Technologiezentren, 200 vollkonsolidierte Tochterunternehmen, exportiert in 100 Staaten und hat Standorte in 50 Ländern.

Das Unternehmen setzt auf drei Geschäftsbereiche. Die Produktion von Automaten und Geräten als Zulieferer für Casinos, z. B. elektronisches Roulette. Mehr als 2.000 eigene Standorte für Casinos, Automaten und Sportwetten. Immer stärker wächst das Online-Geschäft über die Tochter Greentube.

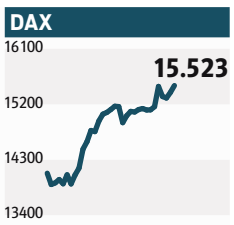
Im 1. Halbjahr 2022 investierte Novomatic 100 Mio. Euro, spielte 1,3 Mrd. Euro Umsatz sowie ein Betriebsergebnis von 123 Millionen ein.

ATX 9. 1.–9. 2. 2023



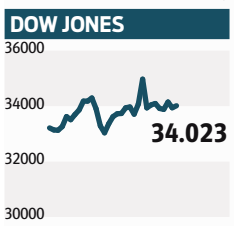
Schlusskurse +1,17 % ▲
Veränderung zum Vortag

DAX



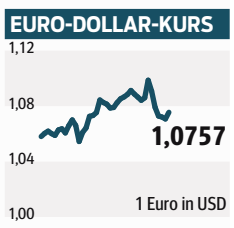
Schlusskurse +0,72 % ▲

DOW JONES



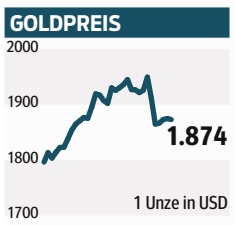
Stand: 18.00 Uhr +0,20 % ▲

EURO-DOLLAR-KURS



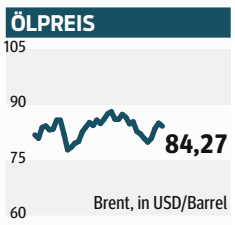
Stand: 18.00 Uhr +0,44 % ▲

GOLDPREIS



Stand: 18.00 Uhr −0,10 % ▼

ÖLPREIS



Stand: 18.00 Uhr −0,96 % ▼

PRIME MARKET

	09.02.2023	zuletzt	Höchst	Tiefst	KGV
→ Addiko Bank	12.90	12.90	–	–	10.58
↗ Agrana	17.20	16.30	17.52	13.20	–
↗ AMAG	34.20	33.90	43.30	25.70	18.31
↗ Andritz	56.50	56.00	57.50	33.84	14.54
↗ AT&S	30.55	30.10	57.37	28.50	4.79
↗ BAWAG	58.20	57.30	58.65	37.24	11.84
→ CA Immob. Anl.	28.30	28.30	34.30	25.10	5.05
↗ Do & Co	105.40	101.20	105.60	66.90	55.64
↗ Erste Group	36.97	36.23	45.17	21.25	7.77
↘ EVN	19.06	19.14	26.05	15.40	16.16
↗ FACC	6.80	6.73	9.56	5.53	–
↘ Flughafen Wien	33.50	34.30	34.90	24.05	27.83
↗ Frequentis	28.40	28.00	–	–	23.30
↗ Immofinanz	12.06	11.99	23.08	11.03	5.36
↗ Kapsch Trafficcom	13.36	12.98	15.34	10.20	–
↗ Lenzing	69.20	67.10	109.40	44.05	26.36
↗ Marinomed	46.20	45.40	–	–	–
↗ Mayr-Melnhof	160.80	157.40	175.60	124.00	8.39
↗ OMV	45.88	44.84	58.68	35.49	4.03
↗ Palfinger	28.90	28.70	30.90	18.78	15.19
↘ Pierer Mobility	79.80	81.70	90.80	53.20	22.91
→ Polytec	4.86	4.86	8.38	4.15	53.88
↗ Porr	13.40	13.22	14.10	8.90	7.96
↗ Post AG	33.50	33.20	38.70	25.80	17.14
↗ Raiffeisen Bank Int.	16.45	16.39	28.44	9.86	1.75
↘ Rosenbauer	32.90	34.00	47.50	28.60	–
↘ S Immo	14.18	14.20	23.45	11.82	5.92
↗ Schoeller-Bleckmann	70.80	69.90	72.00	35.95	16.34
↗ Semperit	22.05	22.00	29.75	15.72	–
↘ Strabag SE	36.00	37.70	43.75	30.00	–
↗ Telekom Austria	6.57	6.51	8.20	5.57	7.93
↘ UBM Development AG	28.90	29.50	43.90	22.20	–
↗ UNIQA	7.86	7.74	8.38	5.90	7.38
↘ Verbund	77.20	80.70	114.90	71.70	20.78
↗ VIG (Wr. Städtische)	25.80	25.30	26.75	20.00	5.59
↗ Voestalpine	32.84	31.46	33.18	17.07	5.28
↘ Warimpex	0.68	0.71	1.21	0.60	1.49
↗ Wienerberger	27.70	27.32	32.24	18.98	5.35
→ Zumtobel	7.30	7.30	8.80	5.62	5.58

DIRECT MARKET PLUS/STANDARD MARKET C

→ Athos Immobilien	48.80	48.80	56.00	45.28	23.67
Aventa	–	1.02	–	–	–
→ Beaconsmind AG	9.20	9.20	13.00	8.30	–
Biogena Group Invest AG	–	2.90	4.53	3.63	–
↗ Cleen Energy	8.60	8.50	19.10	7.50	–
Kostad	–	6.00	–	–	–
↗ RHI Magnesita	30.90	30.80	–	–	5.97
↗ Sunmirror	6.75	6.70	–	–	–
Voquz Labs AG	–	30.00	19.81	19.81	–
↗ Wolford	6.55	6.00	7.45	5.00	–
Wolftank-Adisa Holding	–	14.00	–	–	16.30

INDIZES EUROPA

Frankfurt DAX	15,523.42	15,412.05	15,520.97	13,976.44
Istanbul ISE 100	–	4,505.34	5,704.83	4,186.01
London FTSE 100	7,911.15	7,885.17	7,934.30	6,707.62
Madrid IBEX 35	9,249.50	9,227.30	9,281.40	7,189.60
Mailand MIB 30	27,503.75	27,160.73	27,377.01	20,183.45
Moskau RTX in $	–	–	2,085.81	789.63
Paris CAC 40	7,185.50	7,119.83	7,233.94	5,628.42
Prag PX	1,388.77	1,374.80	1,379.18	1,201.80
Stoxx 50	3,911.79	3,888.32	3,931.36	3,658.90
EuroStoxx50	4,248.06	4,209.15	4,257.98	3,802.51
Warschau WIG	61,394.17	60,952.29	73,697.50	45,017.50
Wien ATX	3,474.86	3,434.81	4,078.34	2,623.55
Zürich SMI	11,217.73	11,276.28	11,453.64	10,822.76

INDIZES ÜBERSEE

Hongkong HANG SENG	21,624.36	21,283.52	22,700.85	19,303.73
New York Dow Jones	34,029.50	33,949.01	35,824.28	28,660.94
New York S&P 500	4,126.63	4,117.86	4,637.73	3,491.58
New York Nasdaq	11,943.54	11,910.52	14,646.90	10,088.82
Tokio NIKKEI 225	27,584.35	27,606.46	27,821.22	25,661.89

GOLD UND SILBER IN EURO

	Ankauf	Verkauf
Philharmoniker, 1 Unze	1,767.00	1,802.00
Philharmoniker, 1/2 Unze	901.00	925.00
Philharmoniker, 1/4 Unze	454.00	474.00
Philharmoniker, 1/10 Unze	183.00	195.00
Philharmoniker, 1/25 Unze	76.60	88.60
Dukaten, einfach	195.00	205.00
Dukaten, vierfach	790.00	812.00
Goldbarren, 50 Gramm	2,812.00	2,855.00
Goldbarren, 100 Gramm	5,616.00	5,694.00
Goldbarren, 250 Gramm	14,033.00	14,190.00
Goldbarren, 500 Gramm	28,081.00	28,342.00
Goldbarren, 1000 Gramm	56,171.00	56,605.00
Maple Leaf, 1 Unze	1,759.00	1,807.00
Maple Leaf, 1/2 Unze	885.00	929.00
Austral. Känguru, 1 Unze	1,759.00	1,807.00
Kruger Rand	1,759.00	1,807.00
Maria Theresien-Taler, unpol.	13.20	23.04

ANLEIHENRENDITE

Rendite 10jährige Bundesanl.	2.90

EUROGELDMARKT IN PROZENT

Euro (Euribor) 1M / 3M / 12M	2.381 / 2.608 / 3.451

VALUTEN: 1 EURO = / VALUTA IN EURO

	erhalten Sie	zahlen Sie	erhalten Sie	zahlen Sie
US-Dollar	1.05	1.09	0.9174	0.9524
Yen	139.38	144.24	0.0069	0.0072
Franken	0.97	1.01	0.9901	1.0309
Pfund	0.87	0.89	1.1236	1.1494
Forint	376.61	396.61	0.0025	0.0027
ind. Rupie	74.56	93.81	0.0107	0.0134
Kroatien-Kuna	–	–		
pol. Zloty	4.36	5.12	0.1953	0.2294
russ. Rubel	75.04	82.84	0.0121	0.0133
Thailand Baht	28.65	39.25	0.0255	0.0349
tschech. Kronen	22.31	25.01	0.04	0.0448
türk. Lira	19.95	20.14	0.0497	0.0501

Quellen: Daten wurden von Raiffeisen Bank International in verordnungsgemäßer Form geliefert. Ohne Gewähr. Refinitiv, Wiener Börse.
www.wienerboerse.at, www.rbinternational.com, www.refinitiv.com

Raiffeisen Bank International
REFINITIV